

# Einsatz für kranke Kinder

Petra Becker sammelt Geld für das Kinderhospiz Jona

VON MONIKA FRICKE

**Landkreis Osterholz.** Inzwischen sind es stolze 5555,55 Euro: Seit 2004 hat Petra Becker diese Summe aus dem Verkaufserlös ihres Buches „Diagnose Krebs“ und etlichen Spendensammlungen zusammengetragen. Allein im vergangenen Jahr kamen noch einmal über 500 Euro zusammen. Anlässlich des fünfjährigen Bestehens des Kinderhospizes Jona rundete sie nun diese Spendensumme auf 555,55 Euro auf und überreichte das Geld an Monika Mörsch, Koordinatorin des Kinderhospizes Jona im Klinikum Friedehorst.

Petra Becker, die ihre Krankengeschichte „Diagnose Krebs“ ein Jahr nach ihrer zweiten Operation aufschrieb, sammelt weiter Geld für schwerst- und krebskranke Kinder. Ihre Freundin Karin Tietjen begleitet sie und unterstützt alle Aktionen zugunsten der Hospizarbeit.

Kürzlich waren die Frauen zum Geburts-

tag des Kinderhospizes Jona nach Bremen eingeladen. „Dort wurde uns klar, das, was wir machen, ist genau richtig“, so Becker. Das Kinderhospiz wird zu 95 Prozent aus Spenden finanziert, erklärte die Koordinatorin Monika Mörsch.

Die Initiative begleitet unheilbar kranke Kinder und deren Familien. „Wir entlasten die Eltern in ihrem Alltag“, so Mörsch.

26 Ehrenamtliche des Kinderhospizes Jona betreuen 16 Familien mit schwerstkranken Kindern. Das Kinderhospiz bildet auch Betreuer aus.

Petra Becker und Karin Tietjen werden weiter ihre Spendendosen für das Kinderhospiz aufstellen und die Bücher mit der Krankengeschichte „Diagnose Krebs“ verkaufen.

Zu erhalten ist es beim Möbelhaus Meyerhoff und in der Alten Apotheke und der Max-und-Moritz-Apotheke in Osterholz-Scharmbeck sowie bei Petra Becker selbst, Telefon 04791/58546.